

SPD – Besser für unseren Landkreis Gifhorn

Unser Landkreis Gifhorn ist Wohnort, Arbeitsplatz, Lebensmittelpunkt und Heimat zugleich. Wir wollen ihn überall gemeinsam mit allen Bürgerinnen und Bürgern weiter zum Besseren entwickeln. Das ist der Grund, aus dem die vielen ehrenamtlichen Mandatsträgerinnen und Mandatsträger der SPD vor Ort für eine starke und zukunftsfähige Kommune eintreten und streiten.

Wir wollen unserer Dörfer und Städte für alle Einwohnerinnen und Einwohner liebens- und lebenswert gestalten. Dafür suchen wir gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern die besten Lösungen für eine erfolgreiche Zukunft. Wir wollen neue Wege ausprobieren, um die Ideen der Bewohner des Landkreises in die Politik einfließen zu lassen. Diese werden wir in vertrauensvoller Zusammenarbeit mit der Verwaltung und den Kommunen umsetzen.

Für uns haben es die Menschen vor Ort verdient, in einem Landkreis zu leben, den sie gerne als ihre Heimat bezeichnen. Es gilt, verantwortungsvolle Haushaltspolitik mit notwendigen Investitionen in die bestehende kommunale Infrastruktur zu verbinden. Daher gilt es, bei aller Notwendigkeit der Haushaltskonsolidierung und der sparsamen Haushaltsführung, dennoch die bestehende kommunale Infrastruktur im Interesse unserer Kinder und Enkel zu erhalten und wenn möglich auszubauen.

Wir möchten die Geschicke des Landkreises weiterhin mitbestimmen, daher bitten wir um Ihre Stimmen bei der Kommunalwahl am 11. September. Wir stehen als SPD im Landkreis Gifhorn für gute Bildung, gute Arbeit, gutes Internet und ein gutes Leben für Alle.

Gute Bildung

Gute Bildung ist das notwendige Fundament, um das Leben selbstbestimmt und erfolgreich gestalten zu können. Daher ist es für uns die wichtigste Aufgabe, allen Kindern und Jugendlichen die Voraussetzungen zu bieten ihre Talente bestmöglich

zu entwickeln. In der vergangenen Wahlperiode hat die SPD dafür gesorgt, dass es im Landkreis Gifhorn endlich verschiedene Wahlmöglichkeiten bei der Schulform gibt. Wir wollen, dass Eltern und Kinder frei entscheiden können, welche Schulform die richtige ist. Wir haben neue Gesamtschulen eingerichtet und gleichzeitig alle bestehenden Gymnasien gestärkt. Die Anpassung unserer Schullandschaft an die Bedürfnisse der Schülerinnen Schüler und denen ihrer Eltern ist aber noch nicht abgeschlossen.

Wir werden dafür Sorge tragen, dass es ausreichend Plätze an den Gesamtschulen gibt und nicht mehr ausgelastet werden muss, wer auf eine IGS gehen darf. Darüber hinaus setzen wir uns für die Neugründung eines Gymnasiums in Rühen ein. Es geht aber nicht nur darum neue Schulen zu schaffen, sondern insbesondere darum die bestehenden besser auszustatten und ihre Angebote auszubauen. Der Landkreis ist auch für die Berufsbildenden Schulen verantwortlich. Sie verdienen unsere besondere Aufmerksamkeit, da für uns eine gute Berufsausbildung genauso erstrebenswert ist. Wir wollen, dass Schülerinnen und Schüler die besten Chancen für den Einstieg in das Berufsleben erhalten, so dass wir damit der wachsenden Bedeutung beruflicher Bildung gerecht werden. Zu einer guten Bildung gehört für uns auch eine angemessene Betreuung und Förderung im Vorschulalter und die Möglichkeit einen Hochschulabschluss zu erwerben. Beides gilt es im Landkreis Gifhorn voranzubringen.

- Wir wollen mehr ein Ganztagsangebote schaffen, dabei gilt es auch die Zusammenarbeit mit Ehrenamt und Vereinen auszuweiten.
- Wir werden die nötigen räumlichen Voraussetzungen an allen Gymnasien für die Wiedereinführung des Abiturs nach neun Jahren schaffen.
- Wir werden an den Schulstandorten in Gifhorn und Hankensbüttel neue Turnhallen bauen.
- Wir wollen die Berufsbildenden Schulen fördern um ihnen die Möglichkeit zu geben, sich zu regionalen Kompetenzzentren zu entwickeln.
- Wir werden die Ausstattung der Berufsbildenden Schulen an die technischen Innovationen anpassen und alle Möglichkeiten nutzen um sie bei der notwendigen Personalsuche zu unterstützen.
- Wir werden im Sinne der Inklusion für jedes Kind das richtige Schulangebot mit passender Förderung und Unterstützung bereitstellen.
- Wir werden uns dafür einsetzen, eine Außenstelle der Fachhochschule im Landkreis Gifhorn anzusiedeln. Wir glauben, dass eine solche Außenstelle mit

dem Schwerpunkt Gesundheit und Soziales sich gut in unsere Bildungslandschaft integrieren lassen würde.

- Wir unterstützen alle Bemühungen Jugendliche in Ausbildung zu bringen. Mit Projekten, wie „Ready4Work“ oder der Ausbildungsmesse sind wir dabei auf einem guten Weg.
- In den vergangenen Jahren wurden die Betreuungsmöglichkeiten für Kinder in allen Gemeinden stark ausgebaut, diese Entwicklung wollen wir weiter begleiten, um den Mehrbedarf zu decken. Dazu gehören auch flexiblere Öffnungszeiten und weitere Angebote, wie die Tagespflege.

Gute Arbeit

Arbeit ist der Schlüssel für Teilhabe am gesellschaftlichen Leben. Sie gibt Lebenssinn und Anerkennung. Arbeit verhindert soziale Ausgrenzung und ermöglicht ein selbst bestimmtes Leben. Wir wollen Arbeit, die gerecht entlohnt wird, die Teilhabe an den sozialen Sicherungssystemen voll ermöglicht, Anerkennung bietet, nicht krank macht, die erworbene Qualifikationen nutzt und ausbaut. Nur wenn all diese Bedingungen erfüllt sind ist es gute Arbeit. Wir tun unser Möglichstes, um im Landkreis Gifhorn die Rahmenbedingungen für mehr gute Arbeit zu schaffen. Im Landkreis Gifhorn gab es in den vergangenen Jahren eine positive Entwicklung, die Herausforderung ist es nun diese im gesamten Landkreis wahrnehmbar zu machen. Dafür brauchen wir die richtige Förderung, bessere Infrastruktur und den Ausbau unserer bestehenden Stärken. So wird es auch gelingen, die Mensch in den Arbeitsmarkt zu integrieren, die im vergangenen Jahr als Flüchtlinge zu uns gekommen sind. Für uns ist es des Weiteren wichtig, dass der Landkreis als gutes Beispiel vorangeht.

- Wir schaffen die Voraussetzungen und das richtige Umfeld, um Arbeitsplätze zu erhalten und Anreize neue Arbeitsplätze zu schaffen. Dafür ist eine gestärkte Wirtschaftsförderung unser wichtigster Ansatzpunkt. Dabei wollen wir neue Impulse durch die Förderung von Zusammenarbeit über Gemeinde- und Kreisgrenzen hinaus setzen.
- Wir wollen schnelles Internet für alle Unternehmen im Landkreis schaffen.

- Wir setzen uns aktiv für den Erhalt und notwendigen Ausbau unserer Infrastruktur ein. Dazu gehören sowohl der Bau von B4, A39 und der Ortsumgehung Brome, die Ertüchtigung der Bahnstrecken, Bahnhöfe, Bahnübergänge und des Wittinger Hafens als auch die Instandhaltung der Kreisstraßen und Neubau von Radwegen.
- Für viele Menschen im Landkreis Gifhorn ist der Weg zur Arbeit schwierig. Um die Situation zu verbessern, setzen wir uns für einen Stundentakt der Bahn von Braunschweig über Gifhorn nach Wittingen ein und wollen Park&Ride Angebote für Berufspendler schaffen.
- Tourismus als einen bedeutenden Wirtschaftsfaktor im Landkreis Gifhorn fördern, indem wir unsere reizvollen Landschaften, professionell und umweltfreundlich vermarkten und unseren Landkreis als Touristikregion weiterentwickeln. Insbesondere die Qualität und Beschilderung unserer Radwege gilt es zu diesem Zweck zu verbessern.
- Mobilität ist der bestimmende Begriff in unserer Wirtschaftsregion, daher muss auch der Landkreis Gifhorn mehr auf E-Mobilität setzen.
- Bei der Vergabe von Aufträgen durch den Landkreis muss darauf geachtet werden, dass die beauftragten Unternehmen Sozial- und Umweltstandards besonders beachten und ihre Beschäftigten tariflich entlohnen.
- In der kommenden Wahlperiode werden wir die Weichen dafür stellen, die Müllentsorgung als Landkreis selber zu organisieren. Dadurch wird der Anstieg der Gebühren gebremst werden können.

Gutes Leben

Wir wollen, dass alle Menschen im Landkreis Gifhorn gut leben können. Dies ist für uns viel mehr als gute Bildung und Arbeit. Das aktuellste Thema betrifft den fehlenden Wohnraum. Die SPD hat in der Bundes- und Landesregierung dafür gesorgt, dass es Fördergelder für den Wohnungsbau gibt. Der Landkreis Gifhorn muss sich dafür einsetzen, dass diese auch zu uns in den Kreis fließen und schnell damit begonnen wird, neuen Wohnraum zu schaffen. Des Weiteren müssen die Bedürfnisse des täglichen Lebens gewährleistet werden. Dabei hat der Landkreis selten direkt Einfluss, umso wichtiger ist es, den Kommunen dabei zu helfen dies zu schaffen. Dazu

gehören die ärztliche Versorgung im ländlichen Raum, ortsnahe Einkaufsmöglichkeiten und Sparkassen.

- Wir werden für neuen Wohnraum sorgen, der sowohl das Angebot an preiswertem Wohnraum als auch den Bedarf an Barrierefreiheit berücksichtigen wird.
- Die Wege im Landkreis können weit sein, damit alle Menschen diese bewältigen können, muss das Angebot an Bus- und Bahnstrecken verbessert werden. Wir wollen die Verschiedenen Verkehre besser vernetzen und endlich den Stundentakt zwischen Wittingen und Braunschweig über Gifhorn realisieren. Außerdem wollen wir die Infrastruktur für die E-Mobilität verbessern.
- Wir wollen überall im Landkreis schnelles Internet für alle Haushalte ermöglichen.
- Wir wollen älteren Menschen die Möglichkeit geben, ihren Lebensabend selbstbestimmt zu gestalten, dazu bedarf es altersgerechte und betreute Wohn- und Pflegeeinrichtungen. Insbesondere setzen wir uns für generationsübergreifende Wohnformen und die Entlastung pflegender Angehörige ein.
- Die Bedürfnisse des täglichen Lebens müssen überall im Kreis sichergestellt werden. Dazu gehören eine flächendeckende Ärzteversorgung, Einkaufsmöglichkeiten, bedarfsgerechte Kinderbetreuung, Sparkassen Filialen, geförderte Jugendarbeit und die Unterstützung des Ehrenamtes.
- Wir stehen für die Gründung einer Energieberatungsagentur für alle Hausbesitzer.
- Der Landkreis Gifhorn bietet seinen Einwohnern mit der Volkshochschule und vielen Museen ein breites Angebot, das es zu erhalten und auszubauen gilt.

Gutes Internet

Heute ist die Anbindung an das Internet sowohl für Menschen, als auch für Unternehmen genauso wichtig, wie Straßen, Schulen und Geschäfte. Unter dem Begriff schnelles Internet wird dieser Bedarf derzeit überall diskutiert. Für uns als SPD ist es nicht die Frage, ob es überall schnelles Internet geben soll, sondern wie dies möglichst schnell realisiert werden kann. Dabei wollen wir nicht darauf warten,

bis private Unternehmen sich die wirtschaftlich lohnenden Netzteile rausgesucht haben, sondern wir stehen dafür, dass der Landkreis das Netz garantiert, um überall im Landkreis Gifhorn schnelles Internet zu gewährleisten.

- Wir werden eine kreisweite Breitbandversorgung mit Glasfaser durch den Landkreis anstreben.
- Jeder Haushalt soll an das schnelle Internet angeschlossen werden.
- Wir werden darauf achten, dass alle Gewerbe- und Industriegebiete ausreichend bei der Versorgung mit schnellem Internet berücksichtigt werden.
- Wir werden dafür sorgen, dass jede Schule schnelles Internet erhält.
- Wir wollen, dass der Landkreis freies WLAN an den Kreisgebäuden anbietet.